

### Pressemitteilung/ Einladung zum Pressegespräch

"Wie wirklich ist die Wirklichkeit"  
Erkenntnisse aus buddhistischer und naturwissenschaftlicher Sicht  
Vorträge mit Mag. Guido Czeija  
22. - 24. März 2010  
Essen, Bochum, Wuppertal

Pressegespräch, Dienstag, 23. März, 17.30 Uhr, Ruhr-Universität Bochum, Vortragsraum in der Bibliothek

Sehr geehrte Damen und Herren in den Redaktionen,

die Frage nach der Natur der Wirklichkeit, d.h. der Wunsch zu erkennen, „wie die Dinge sind“, ist die Brücke, die moderne Wissenschaft und Buddhismus verbindet. Vom 22. - 24. März wird der studierte Physiker und Mathematiker Mag. Guido Czeija in drei Städten in NRW, Essen, Bochum und Wuppertal, einen Einführungs-Vortrag unter dem Titel „Wie wirklich ist die Wirklichkeit“ zu diesem Thema geben. Darin beleuchtet er die Erscheinungsweise und neueste Erkenntnisse zu unserer Wirklichkeit aus buddhistischer und naturwissenschaftlicher Sicht.

Im Anschluss an die Vorträge steht Herr Czeija für Fragen und Antworten zur Verfügung.

Die Termine

22. März 19:30 Uhr, Essen, Buddhistisches Zentrum, Kunigundastraße 27

23. März 18:00 Uhr Bochum, Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstraße 150, Vortragsraum der Uni-Bibliothek

24. März 20:00 Uhr, Wuppertal, Buddhistisches Zentrum, Heinkelstraße 27

Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich. Der Eintritt beträgt jeweils 6,- Euro.

Die Vorträge finden im Vorfeld der buddhistischen Veranstaltungsreihe „zeitlose werte - dauerhaftes glück“ (1. - 5. April 2010) an der Ruhr-Universität Bochum statt, die gleich zu Beginn am Donnerstag, 1. April, um 19.30 Uhr im Audimax der Ruhr-Universität Bochum mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Buddhismus und Hirnforschung - Wie wirkt Meditation?“ eröffnet wird. Es diskutieren: Lama Ole Nydahl, der bekannteste westliche Lehrer des Diamantweg-Buddhismus, und Prof. Dr. Andreas K. Engel, Direktor des Instituts für Neurophysiologie an der Universitätsklinik Hamburg.

Mehr Infos unter [www.dauerhaftes-glueck.de](http://www.dauerhaftes-glueck.de).

Wünschen Sie weitere Informationen, wenden sie sich bitte gerne an uns.

Über eine Ankündigung/redaktionelle Begleitung würden wir uns sehr freuen.

Mit herzlichen Grüßen

i.A.

Sylke Herberholt (Tel.: 0179 21 85 227)  
Thomas Zimmermann (Tel.: 0175 72 91 003)

Mail: [presse@buddhismus-west.de](mailto:presse@buddhismus-west.de)  
Buddhistische Zentren West der Karma Kagyü Linie e.V., Heinkelstr. 27, 42285 Wuppertal